

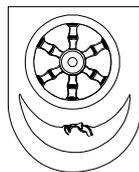
**GEMEINDEVERWALTUNGSVERBAND
BÖNNIGHEIM**

**Haushaltssatzung und Haushaltsplan
für das Haushaltsjahr**

2025



Kirchheim



Bönnigheim



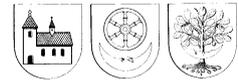
Erligheim

Inhaltsverzeichnis

Haushaltssatzung.....	3
Vorbericht.....	5
Gesamtergebnishaushalt.....	12
Gesamtfinanzhaushalt.....	14
Haushaltsquerschnitt Ergebnishaushalt.....	16
Haushaltsquerschnitt Finanzhaushalt.....	17
Teilhaushalt 01 Planung.....	18
Teilhaushalt 02 Allgemeine Finanzwirtschaft.....	26

Anlagen

Anlage 1: Liquiditätsübersicht.....	29
-------------------------------------	----



Haushaltssatzung

für das Haushaltsjahr 2025

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in derzeitiger Fassung i.V. mit den §§ 13 und 19 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in derzeitiger Fassung sowie § 4 Abs. 1 Nr. 4 der Verbandssatzung hat die Verbandsversammlung am 24.03.2025 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

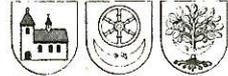
1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen

EUR

1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	126.800
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	-126.800
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	0
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	0

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	126.800
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	-126.800
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	0
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	0
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	0
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	0
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	0
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	0
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	0



Haushaltsplan 2025

§ 2 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

10.000 EUR

§ 3 Deckung des Aufwands

Die nach § 8 der Verbandssatzung zur Deckung des Aufwands notwendigen Umlagen werden wie folgt festgesetzt:

1. im Ergebnishaushalt
nach § 8 Abs. 1 Pauschalbetrag von 5,01 € je Einwohner
2. im Finanzhaushalt
nach § 8 Abs. 1 wird im Haushaltsjahr 2025 keine Umlage erhoben

Bönningheim, den 25.03.2025

Albrecht Dautel

Verbandsvorsitzender



Vorbericht

1. Allgemeines

Mit Erlass des Landratsamtes Ludwigsburg vom 06.06.1974 wurde die von der Stadt Bönningheim und den Gemeinden Erligheim und Kirchheim a.N. aufgrund der Gemeinderatsbeschlüsse von Bönningheim vom 28.05.1974, Erligheim vom 21.05.1974 und Kirchheim a.N. vom 16.05.1974 vereinbarte Verbandssatzung zur Bildung des Gemeindeverwaltungsverbands Bönningheim genehmigt.

Am 01.04.1975 hat der Gemeindeverwaltungsverband für seine Mitgliedsgemeinden die Arbeit aufgenommen.

2. Allgemeine Entwicklung

Der Gemeindeverwaltungsverband Bönningheim entstand am 01.01.1975. Die Mitgliedsgemeinden nahmen in der Folge das Verbandsbauamt stark in Anspruch. Neben dem Leiter des Verbandsbauamts waren seit dem 01.01.1977 noch ein Ingenieur und seit dem 01.01.1978 ein Vermessungstechniker angestellt. Die Beschäftigten des Verbands wurden am 01.07.1989 von der Stadt Bönningheim übernommen. Das gesamte Personal wird von der Stadt Bönningheim dem Verband im Wege der Verwaltungsleihe wieder zur Verfügung gestellt.

Gemäß der Verbandssatzung erledigte der Gemeindeverwaltungsverband für die Mitgliedsgemeinden in deren Namen die technischen Angelegenheiten bei der verbindlichen Bauleitplanung, sowie die Planung, Bauleitung und örtliche Bauaufsicht bei den Vorhaben des Hoch- und Tiefbaus (Erledigungsaufgaben).

Der Gemeindeverwaltungsverband erfüllt anstelle der Mitgliedsgemeinden in eigener Zuständigkeit die vorbereitende Bauleitplanung (Erfüllungsaufgabe).

Der erste vom Gemeindeverwaltungsverband für die Mitgliedsgemeinden gemeinsam aufgestellte Flächennutzungsplan wurde vom Regierungspräsidium Stuttgart im August 1978 genehmigt. Der jetzt geltende Flächennutzungsplan hat Gültigkeit bis zum Jahr 2015. Er wurde zusammen mit einem neuen Landschaftsplan und Themenplänen nach einem langwierigen Verfahren mit Erlass vom 11.05.2004 genehmigt. Derzeit läuft ein Fortschreibungsverfahren.

3. Neuausrichtung des Verbandes und Änderung der Verbandssatzung

Die Verbandsversammlung hat am 02.05.2018 beschlossen, die Verbandssatzung zu ändern. Hierdurch wurden die Aufgabe des Verbandes auf die Erfüllungsaufgabe der Durchführung der vorbereitenden Bauleitplanung (Flächennutzungsplan) und die Erledigungsaufgabe der Betreuung der Geo-Informationssysteme beschränkt. Diese Neuausrichtung des Verbandes hat Auswirkungen auf die Haushaltspläne 2018 ff, welche eine neue Anzahl von Haushaltsstellen erfahren werden. Außerdem sind die Ausgaben in anderer Form zu finanzieren. Dadurch dass kein Verbandsbauamt mehr existent ist, entfallen die Projektumlage (HOAI-Umlage) und die Umlage nach Stundensätzen, jeweils für Baumaßnahmen. Außerdem fällt die Erstattung des Verwaltungs- und Betriebsaufwandes, aufgrund reduzierter Personalkosten des Verbandes (für abzurechnende Personalleistungen der Stadt Bönningheim für den Flächennutzungsplan und das GIS sowie für die Allgemeine Finanzverwaltung) wesentlich geringer aus, als vor der Änderung der Verbandssatzung.

Die Finanzierung des Abmangels erfolgt ausschließlich über eine Einwohnerumlage. Hierfür werden Abschlagszahlungen im laufenden Haushaltsjahr und eine Abrechnung im folgenden Haushaltsjahr erhoben.

4. Umstieg auf das Neue kommunale Haushalts- und Rechnungswesen

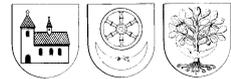
Ab dem Haushaltsjahr 2020 ist auch der Gemeindeverwaltungsverband Bönningheim von der Kameralistik auf das Neue kommunale Haushalts- und Rechnungswesen umgestiegen.

Mit der Einführung gibt es keinen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt mehr. An deren Stelle treten der Ergebnishaushalt und der Finanzhaushalt inklusive dem Investitionsprogramm.

Aufbau und Struktur des Haushaltsplans

Der Haushaltsplan enthält folgende Bestandteile

- Gesamtergebnishaushalt
- Gesamtfinanzhaushalt
- Haushaltsquerschnitt
- Teilhaushalte



Haushaltsplan 2025

- Investitionsprogramm
- Anlagen

Die seitherige Unterteilung des Haushaltsplanes nach Einzelplänen und Unterabschnitten wird durch Teilhaushalte (THH), Produktbereiche (PB) und Produktgruppen (PG) ersetzt. Die Systematik orientiert sich künftig stärker an den Dienstleistungen, die von der Verwaltung erbracht werden.

Wie in der Verbandsversammlung am 27.10.2020 beschlossen wurde, gliedert sich der Haushalt künftig in 2 Teilhaushalte:

- Teilhaushalt 1: „Planung“
- Teilhaushalt 2: „Allgemeine Finanzwirtschaft“

5. Überblick über das Rechnungsjahr 2023

Die Verbandsversammlung hat am 14.02.2023 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 beschlossen.

Die Erträge des Ergebnishaushaltes werden vorläufig im Haushaltsjahr 2023 rund 80.000,00 € betragen. Die Einnahmen werden voraussichtlich um insgesamt 127.400 € niedriger ausfallen als im Haushaltsplan veranschlagt (207.400 €). Als Einnahmen wurden die Umlagenzahlungen von den Verbandskommunen für den nicht gedeckten Aufwand sowie einen Zuschuss für die Biotopverbundplanung in Höhe von 58.469,08 € verbucht. Ein weiterer Zuschuss (Plan 37.600 €) für das Vorreiterkonzept konnte Mangels Bewilligungsbescheid nicht vereinnahmt werden.

Die Aufwendungen werden auch voraussichtlich rund 80.000,00 € betragen. Gegenüber den Planansätzen gab es zum Teil größere Abweichungen, die nachstehend kurz ausgeführt werden.

- Für Ausgaben des Flächennutzungsplans (insbesondere Kosten externer Planungsbüros) wurden im Haushaltsjahr 2023 keine Mittel abgerufen. Somit blieb der Planansatz von 20.000 € ungenutzt.
- Für die Erstellung des Vorreiterkonzeptes sowie für die Einrichtung eines Klimaschutzmanagers konnten, Mangels Bewilligungsbescheid, keine Ausgaben getätigt werden. Der Planansatz betrug 91.300 €
- Für die Biotopverbundplanung sind Aufwendungen in Höhe von lediglich 47.428,65 € entstanden. Der Planansatz betrug 65.000 €.

Einnahmen oder Ausgaben aus Investitionstätigkeit sind im Haushaltsjahr keine angefallen.

6. Überblick über das Rechnungsjahr 2024

Die Verbandsversammlung hat am 30.09.2024 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 beschlossen.

Die Haushaltssatzung 2024 hat sowohl im Ergebnishaushalt aber auch im Finanzhaushalt ein Volumen Höhe von insgesamt 96.300 € ab. Als Einnahmen werden Zuschüsse für die Biotopverbundplanung (34.900 €) sowie die Umlagenzahlungen von den Verbandskommunen für den nicht gedeckten Aufwand eingeplant.

Auf der Aufwandseite sind für ordentliche Aufwendungen 96.300 € veranschlagt. Als wichtigste Aufwandsposten schlagen zu Buche:

- Aufwendungen für die Biotopverbundplanung 42.000 € (PG 5540)
- Aufwendungen für die Fortschreibung des Flächennutzungsplanes 20.000 € (PG 5110)
- Aufwendungen für die das GIS-Verfahren Ingradra 11.200 € (PG 5111)
- Allgemeine Verwaltungskosten 17.900 € (PG 1110 + PG 5110)

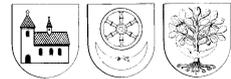
Einnahmen oder Ausgaben aus Investitionstätigkeit sind für das Haushaltsjahr keine eingeplant.

Die Allgemeine Umlage im Ergebnishaushalt wurde wie veranschlagt von allen Verbandsgemeinden angefordert und vereinnahmt. Aus heutiger Sicht kann mit einem ausgeglichenen Ergebnis gerechnet werden. Die Abrechnung der Umlage erfolgt im ersten Halbjahr 2025.

7. Haushaltsplan 2025

Der Ergebnishaushalt schließt mit Erträgen in Höhe von insgesamt 126.800 € ab. Als Einnahmen werden die Umlagenzahlungen von den Verbandskommunen für den nicht gedeckten Aufwand sowie Zuschüsse für das Klimaschutzkonzept eingeplant.

Die Finanzierung des Abmangels des Verbandes erfolgt ab 01.01.2018 ausschließlich über eine Einwohnerumlage, welche den 3 Verbandskommunen durch Abschlagszahlungen im laufenden Haushaltsjahr und einer Abrechnung im Folgejahr in Rechnung gestellt wird. In 2025 ist ein Abmangel in Höhe von 85.900 € eingeplant.



Haushaltsplan 2025

Bei einer Gesamteinwohnerzahl von 17.149 ergibt es einer Einwohnerumlage in Höhe von 5,01 € / EW (Vorjahr 3,46 € / EW).

Die Einwohnerumlage teilt sich für das Jahr 2025 wie folgt auf:

- Bönningheim (8.105 EW) 40.600 €
- Erligheim (3.079 EW) 15.400 €
- Kirchheim (5.965 EW) 29.900 €

Mit der Einwohnerumlage können die Aufwendungen des Ergebnishaushaltes vollständig finanziert werden.

Auf der Aufwandseite sind für ordentliche Aufwendungen 126.800 € veranschlagt. Als wichtigste Aufwandsposten schlagen zu Buche:

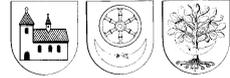
- Aufwendungen für die das GIS-Verfahren Ingrada 10.200 € (PG 5111)
- Aufwendungen für die Erstellung des Klimaschutzkonzeptes / Vorreiterkonzeptes 82.000 € (PG 5610)
- Personalaufwendungen für einen Klimaschutzmanager 16.300 € (PG 5610)
- Allgemeine Verwaltungskosten 18.300 € (PG 1110 + PG 1122)

Da der Verband kein materielles Vermögen besitzt, fallen auch keinen Abschreibungen an. Aufgrund der vollständigen Finanzierung durch Umlagen kann ein ausgeglichenes ordentliches Ergebnis ausgewiesen werden.

Der Finanzhaushalt weist weder einen Zahlungsmittelüberschuss/ noch –bedarf aus, da alle Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit durch Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit vollständig finanziert werden und im Haushaltsjahr keine Investitionen geplant sind.

Der Bestand der liquiden Mittel wird zu Beginn des Haushaltsjahres einen Stand von 95.515 € aufweisen. Nachdem keine Veränderung des Finanzierungsmittelbestandes veranschlagt ist, wird dieser Stand sich aufgrund Rückzahlungen von Verbandsumlagen bis zum Ende des Haushaltsjahres voraussichtlich auf rund 30.000 € reduzieren. Der gesetzliche Mindestbestand liegt bei 1.500 €.

Der Gemeindeverwaltungsverband hatte bis zum 31.12.2024 keine Schulden. Auch im Jahr 2025 müssen keine Kredite aufgenommen werden. Der Schuldenstand am Ende des Haushaltsjahres 2025 beträgt somit weiterhin 0 €. Im Finanzplanungszeitraum bis 2028 sind auch keine Darlehensaufnahmen vorgesehen.



Haushaltsplan 2025

Die 5-jährige Finanzplanung wurde bis einschließlich 2028 aufgestellt. Ab 2026 sind die Personalkosten des Klimaschutzmanagers in voller Höhe eingeplant (75.000 €). Hierfür erwarten wir eine Förderung der Personalkosten für die ersten 3 Jahre in Höhe von 30.000 € pro Jahr. Da keine weiteren Projekte geplant sind, bleiben die Ausgaben im Finanzplanungszeitraum konstant. Dementsprechend stagniert auch die Einwohnerumlage der einzelnen Verbandsgemeinden. Diese Umlage beträgt in den Jahren 2026 bis 2028 jeweils bei rund 74.000 €. In allen Finanzplanungsjahren sind keine Anschaffungen Vermögensgegenständen vorgesehen, daher wurde auf das dazugehörige Investitionsprogramm bei der 5-jährigen Finanzplanung verzichtet.

Darlehensaufnahmen sind bis 2028 nicht eingeplant. Für den 31.12.2028 wird ein Bestand der liquiden Mittel in Höhe von konstant 125.425 € prognostiziert.

Hinzuweisen ist, dass durch die Auszahlung der zu viel bezahlten Einwohnerumlage im Laufe des Jahres den Bestand der liquiden Mittel tatsächlich auf den ursprünglichen Stand von rund 30.000 € zurückgeführt wird. Aufgrund der vorgegeben Systematik der Haushaltsplanaufstellung zum Stichtag 31.12. und der Abrechnung der Verbandsumlage im Folgejahr ist eine reale Darstellung der liquiden Mittel nicht möglich.

Bönnigheim, den 13.03.2025

gez.

German Thüry
Verbandsrechner

Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025

- **Gesamtergebnishaushalt**
- **Gesamtfinanzhaushalt**
- **Haushaltsquerschnitt Ergebnishaushalt**
- **Haushaltsquerschnitt Finanzhaushalt**
- **Teilhaushalte 01 - 02**

Haushaltsplan 2025

Gesamtergebnishaushalt

Nr.	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Finanzplanung		
					Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen	169.769	96.300	126.800	103.500	104.000	104.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	0	0	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0	0	0	0	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	= Ordentliche Erträge	169.769	96.300	126.800	103.500	104.000	104.000
12	- Personalaufwendungen	0	0	-16.300	-65.000	-65.000	-65.000
13	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-52.782	-78.300	-92.600	-20.600	-20.600	-20.600
15	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.492	-18.000	-17.900	-17.900	-18.400	-18.400
19	= Ordentliche Aufwendungen	-65.275	-96.300	-126.800	-103.500	-104.000	-104.000
20	= Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	104.494	0	0	0	0	0
21	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
22	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
23	= Veranschlagtes Sonderergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes Gesamtergebnis	104.494	0	0	0	0	0
	nachrichtlich:						
	Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen						
25	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0
26	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0	0	0	0	0	0
27	Minderung des Basiskapitals nach Artikel 13 Absatz 6 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts	0	0	0	0	0	0
28	Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0	0	0	0	0	0
29	Verwendung des Überschusses des Sonderergebnisses zum Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses	0	0	0	0	0	0
30	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnung eines Fehlbetrags beim ordentlichen Ergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2025

Nr.	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Finanzplanung		
					Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
33	Fehlbetragsvortrag auf das ordentliche Ergebnis folgender Haushaltsjahre	0	0	0	0	0	0
34	Verrechnung eines Fehlbetrags beim ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital	0	0	0	0	0	0
35	Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis mit dem Basiskapital	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2025

Gesamtfinanzhaushalt

Nr.	Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Finanzplanung		
						Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.382	96.300	126.800	0	103.500	104.000	104.000
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.382	96.300	126.800	0	103.500	104.000	104.000
10	- Personalauszahlungen	0	0	-16.300	0	-65.000	-65.000	-65.000
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-56.994	-78.300	-92.600	0	-20.600	-20.600	-20.600
13	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	0	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	-37.023	-18.000	-17.900	0	-17.900	-18.400	-18.400
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-94.016	-96.300	-126.800	0	-103.500	-104.000	-104.000
17	= Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-85.634	0	0	0	0	0	0
18	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	0	0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0	0
28	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2025

Nr.	Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Finanzplanung		
						Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
29	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
31	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
32	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-85.634	0	0	0	0	0	0
33	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	0	0	0	0	0	0
34	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	0	0	0	0	0	0
35	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36	= Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	-85.634	0	0	0	0	0	0
	nachrichtlich							
37	den voraussichtlichen Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn	0	0	0	0	0	0	0
38	den voraussichtlichen Bestand an inneren Darlehen zum Jahresbeginn	0	0	0	0	0	0	0

Haushaltsquerschnitt Ergebnishaushalt

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts		Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungen und Kostener- stattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44 – 47)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für interne Leistungen (KoGr 48)	Kalkulatorische Kosten	Nettoressourcenbedarf -/überschuss (Σ Spalten 1 bis 9)
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
PROD11	Innere Verwaltung	0	0	0	-1.400	0	-16.900	0	0	0	-18.300
PROD51	Räumliche Planung und Entwicklung	0	0	0	-9.200	0	-1.000	0	0	0	-10.200
PROD56	Umweltschutz	40.900	0	-16.300	-82.000	0	0	0	0	0	-57.400
PROD61	Allgemeine Finanzwirtschaft	85.900	0	0	0	0	0	0	0	0	85.900
PROD6110	Steuern, allgemeine Zuweisungen/Umlagen	85.900	0	0	0	0	0	0	0	0	85.900
	Summe	126.800	0	-16.300	-92.600	0	-17.900	0	0	0	0

Haushaltsquerschnitt Finanzhaushalt

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushalts		anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	Anteiliger veranschlagter Finanzierungs mittelüberschuss/-bedarf (Σ Spalten 1-3)	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Σ Spalten 1-3,5,6)	Verpflichtungs ermächtigungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
TH01	Planung	-85.900	0	0	-85.900	0	0	-85.900	0
TH02	Allgemeine Finanzwirtschaft	85.900	0	0	85.900	0	0	85.900	0

Haushaltsplan 2025

TH01 Planung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Finanzplanung		
					Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	58.469	34.900	40.900	30.000	30.000	30.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge	58.469	34.900	40.900	30.000	30.000	30.000
12	- Personalaufwendungen	0	0	-16.300	-65.000	-65.000	-65.000
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-52.782	-78.300	-92.600	-20.600	-20.600	-20.600
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.492	-18.000	-17.900	-17.900	-18.400	-18.400
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-65.275	-96.300	-126.800	-103.500	-104.000	-104.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-6.806	-61.400	-85.900	-73.500	-74.000	-74.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-6.806	-61.400	-85.900	-73.500	-74.000	-74.000

Haushaltsplan 2025

TH01 Planung

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Finanzplanung		
						Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußeru	0	34.900	40.900	0	30.000	30.000	30.000
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-94.016	-96.300	-126.800	0	-103.500	-104.000	-104.000
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	-94.016	-61.400	-85.900	0	-73.500	-74.000	-74.000
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-94.016	-61.400	-85.900	0	-73.500	-74.000	-74.000

Haushaltsplan 2025

TH01 Planung 1110 Steuerung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Finanzplanung		
					Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.773	-100	-100	-100	-100	-100
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.343	-4.500	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-8.115	-4.600	-4.100	-4.100	-4.100	-4.100
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-8.115	-4.600	-4.100	-4.100	-4.100	-4.100
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-8.115	-4.600	-4.100	-4.100	-4.100	-4.100

Haushaltsplan 2025

TH01 Planung 1122 Finanzverwaltung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Finanzplanung		
					Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-1.000	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	-12.500	-12.900	-12.900	-13.400	-13.400
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	-13.500	-14.200	-14.200	-14.700	-14.700
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0	-13.500	-14.200	-14.200	-14.700	-14.700
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	-13.500	-14.200	-14.200	-14.700	-14.700

Erläuterung:

Bis 2023 wurden die allgemeinen Verwaltungskosten bei 5110 Städtebauliche Planung veranschlagt und gebucht. Da die Kosten überwiegend aus dem Bereich der Kämmererei stammen, werden diese Kosten ab 2024 bei 1122 Finanzverwaltung geplant und bewirtschaftet.

Haushaltsplan 2025

TH01
5110

Planung Städtebauliche Planung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Finanzplanung		
					Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-916	-20.000	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-268	0	0	0	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-1.184	-20.000	0	0	0	0
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.184	-20.000	0	0	0	0
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss	-1.184	-20.000	0	0	0	0

TH01 Planung
5111 Flächen- und grundstückbezogene Daten

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Finanzplanung		
					Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-665	-10.200	-9.200	-9.200	-9.200	-9.200
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.881	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-8.546	-11.200	-10.200	-10.200	-10.200	-10.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-8.546	-11.200	-10.200	-10.200	-10.200	-10.200
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-8.546	-11.200	-10.200	-10.200	-10.200	-10.200

TH01 Planung
5540 Naturschutz und Landschaftspflege

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Finanzplanung		
					Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	58.469	34.900	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	58.469	34.900	0	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-47.429	-42.000	0	0	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-47.429	-42.000	0	0	0	0
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	11.040	-7.100	0	0	0	0
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	11.040	-7.100	0	0	0	0

Haushaltsplan 2025

TH01 Planung 5610 Umweltschutzmaßnahmen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Finanzplanung		
					Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0	0	40.900	30.000	30.000	30.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	40.900	30.000	30.000	30.000
12	- Personalaufwendungen	0	0	-16.300	-65.000	-65.000	-65.000
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-5.000	-82.000	-10.000	-10.000	-10.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	-5.000	-98.300	-75.000	-75.000	-75.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0	-5.000	-57.400	-45.000	-45.000	-45.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	-5.000	-57.400	-45.000	-45.000	-45.000

TH02 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Finanzplanung		
					Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	111.300	61.400	85.900	73.500	74.000	74.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge	111.300	61.400	85.900	73.500	74.000	74.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	111.300	61.400	85.900	73.500	74.000	74.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss	111.300	61.400	85.900	73.500	74.000	74.000

TH02 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Finanzplanung		
						Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußeru	8.382	61.400	85.900	0	73.500	74.000	74.000
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.382	61.400	85.900	0	73.500	74.000	74.000
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	8.382	61.400	85.900	0	73.500	74.000	74.000

TH02 **Allgemeine Finanzwirtschaft**
6110 **Steuern, allg. Zuweisungen, Umlagen**

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Finanzplanung		
					Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	111.300	61.400	85.900	73.500	74.000	74.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge	111.300	61.400	85.900	73.500	74.000	74.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	111.300	61.400	85.900	73.500	74.000	74.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss	111.300	61.400	85.900	73.500	74.000	74.000

Anlage 1 zum Haushaltsplan
Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten ¹⁾		entspricht Konto / Kontenart	Finanzhaushalt		Finanzplanung		
				Vorjahr 2024	Haushaltsjahr 2025	Haushaltsjahr 2026	Haushaltsjahr 2027	Haushaltsjahr 2028
				EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	
1		Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn ²⁾	171 u. 173	125.425				
2a	+	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn ³⁾	1492					
2b	+	Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	141, 142, 143 u. 1491					
2c	+	Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	teilweise 1691					
3a	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn ⁴⁾	239					
3b	-	Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	teilweise 2799					
4	=	liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn		125.425				
5	-	Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen der Vorvorjahre						
6	+	Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aus Vorvorjahr ⁵⁾						
7	+	Einzahlungen aus übertrag. Ermächtigungen für Inv.-Zuwendungen, -Beiträge und ähnl. Entg. für Inv.-Tätigkeit aus Vorvorjahren (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)						
8	+/-	veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 3 Nr. 36 GemHVO) ⁶⁾		0	0	0	0	0
9	=	voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende		125.425	125.425	125.425	125.425	125.425
10	-	davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden	teilweise 204					
11	-	für sonstige bestimmte Zwecke gebunden						
12	=	vorauss. liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel						
13		nachrichtlich: voraussichtliche Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)		2.100	1.500	2.000	2.200	2.300

6) aktueller Prognosewert